

Protokoll Mitgliederversammlung

Am 11.11.23 von 19:00 bis 20:20

Protokollantin: Tamara Schymura
Sitzungsleitung: Sascha Manns

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht und Entlastung des kommissarischen Vorstands
4. Wahl des Vorstands
5. Beschlussfassungen
 - a) BF 1: Beschluss über Ausrichtung der HSG
 - b) BF 2: Beschluss über Kommunikationskanäle
 - c) BF 3: Beschluss über Social Media Aktivitäten
 - d) BF 4: Beschluss über Regelmäßige Treffen
6. Sonstiges

Anwesende

Mitglieder

Carl-Clemens Ludwig Ebinger Sascha Manns Tamara Schymura

Gäste

Max Bielmeier JB

Protokoll

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Zur Beschlussfähigkeit ist die Anwesenheit von 25% Mitgliedern notwendig. Es waren 3 von insgesamt 8 Mitgliedern anwesend und damit war die Mitgliederversammlung beschlussfähig.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wurde von allen Anwesenden zugestimmt.

TOP 3 Rechenschaftsbericht und Entlastung des kommissarischen Vorstands

Der Rechenschaftsbericht vom 11.11.2023 wurde von Carl-Clemens Ludwig Ebinger vorgelesen und von den Anwesenden zur Kenntnis genommen.

Der Entlastung des kommissarischen Vorstands wurde auf der Mitgliederversammlung und über die Onlineplattform abstimmen.online zugestimmt. Es gab 5 Jastimmen und 3 Enthaltungen.

TOP 4 Wahl des Vorstands

Die Wahl des Vorstandes über die Onlineplattform abstimmen.online wurde ausgetestet. Der kommissarische Vorstand ist mit 6 von 8 Stimmen und 2 Enthaltungen zum ordentlichen Vorstand gewählt worden.

Sascha Manns ist als Vorsitzender bestätigt worden und ist zuständig für Corporate Relations und Events. Carl-Clemens Ebinger ist als Stellvertretender Vorsitzende bestätigt worden und ist zuständig für Projekte und Marketing. Tamara Schymura ist als Sekretärin bestätigt worden und verantwortlich für die Protokollführung und Buchführung. Die Wahlperiode endet mit dem Ende des Sommersemesters 2024 am 30.09.2024.

TOP 5 Beschlussfassungen

Alle Entscheidungen wurden als Abstimmungen über die Onlineplattform abstimmen.online durchgeführt.

Der Gründung der Hochschulgruppe wurde mit 6 von 8 Stimmen zugestimmt.

a) BF 1: Beschluss über Ausrichtung der HSG

Die Mehrheit der Abstimmenden war dafür, dass die Hochschulgruppe nur virtuell existiert und keine hybride Gruppe ist (6 Jastimmen, 2 Enthaltungen).

b) BF 2: Beschluss über Kommunikationskanäle

Zur Abstimmung stand die Frage, ob als Kommunikationskanäle weiterhin die Mailingliste und Discord genutzt werden soll. Es wurde beschlossen, dass sowohl die Mailingliste als auch Discord weiterhin benutzt werden. Wünschenswert wäre es, wenn der Discord-Server von einem HG-Mitglied betreut, bzw. moderiert werden würde. Es hat sich noch kein Mitglied bereit erklärt, diese Aufgabe übernehmen zu wollen. Es ist geplant, die Frage der Kommunikationskanäle im März 2024 noch einmal zu überdenken.

c) BF 3: Beschluss über Social Media Aktivitäten

Die Benutzung von Social Media Kanälen wurde mit 4 zu 2 Stimmen abgelehnt. Auch dieser Punkt kann im März 2024 neu evaluiert werden.

d) BF 4: Beschluss über Regelmäßige Treffen

Es wurde beschlossen, dass sich die HG monatlich trifft, und zwar montagabends um 19 Uhr. Um alle Mitglieder einzubeziehen wird der Termin für das nächste Treffen wieder in einer Onlineabstimmung festgelegt werden.

Die HG ist frei darin den Inhalt ihrer Treffen zu gestalten. Vorstellbar ist beispielsweise ein monatlicher Stammtisch. Von Sascha Manns wurden einige Formate und Projekte bereits existierender Gruppen der GI vorgestellt, beispielsweise “Stud2Stud” der HG Deggendorf und “ByteChallenge”. Von Max Bielmeier kam der Hinweis, dass eine HG ein guter Ort für Studierende sei, Themen der Informatik praktisch auszuprobieren.

Ob die HG in Zukunft eigene Projekte in Angriff nehmen möchte, ist abhängig von ihrer Größe und Entwicklung. Die GI unterstützt Hochschulgruppen dabei ihre Projekte zu verwirklichen, beispielsweise stellt sie Webspaces zur Verfügung. Vorschläge sind bitte an Carl-Clemens Ludwig Ebinger zu richten.

6 Sonstiges

meetandgreet.at

Max Bielmeier hat angeboten, dass die Domain für Projekte der HG verwendet werden könnte, beispielsweise um HedgeDoc zu hosten. Diesbezüglich wurde keine Entscheidung getroffen.

Hackathon

Es wurde diskutiert, ob ein Hackathon durchgeführt werden sollte und von einigen Mitgliedern wurde Interesse bekundet. Dazu müsste ein geeignetes Thema gefunden werden. Außerdem sollte die Organisation so gestaltet werden, dass die Teilnahme am Hackathon niederschwellig möglich ist und Teilnehmende leicht Einstiegspunkte finden können. Interaktion zwischen den Teilnehmenden sollte leicht und effektiv möglich sein.